

Ergebnisprotokoll Betriebsausschuss Städt. Entwässerungseinrichtungen 04.12.2019, Nr. BASTe 2019/04

Öffentlich

1. **Kanalbaumaßnahmen 2020**
- Sachbeschluss
- Vorberatung
Vorlage: DS 2019/386

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen
Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0

Beschlussvorschlag an den Gemeinderat:

1. Der Ausschuss für Umwelt und Technik als Betriebsausschuss Städt. Entwässerungseinrichtungen empfiehlt dem Gemeinderat, die vorgeschlagenen Kanalbaumaßnahmen und deren Finanzierung im Vermögensplan des Eigenbetriebs städtische Entwässerungseinrichtungen für das Jahr 2020 einzustellen.
2. Ausführung und Finanzierung stehen unter dem Vorbehalt der Genehmigung des Wirtschaftsplanes 2020 durch das Regierungspräsidium Tübingen.

-
2. **Anerkennung der Schlussrechnungen im Bereich Stadtentwässerung**
- Sachbeschluss
- Vorberatung
Vorlage: DS 2019/382

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen
Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0

Beschlussvorschlag an den Gemeinderat:

Die vorgelegten Schlussabrechnungen werden anerkannt.

3. Änderung der Abwassersatzung
- Anpassung der Gebührensätze
- Beratung im ORE/T/S am 03.12.2019
- Vorberatung
Vorlage: DS 2019/396

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen
Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0

Beschlussvorschlag an den Gemeinderat:

1. Die Änderungssatzung zur Abwassersatzung wird entsprechend Anlage 1 beschlossen.
2. Der Anpassung der Gebührensätze zum 01.01.2020 wird zugestimmt.

4. Wirtschaftsplan 2020 des Eigenbetriebs Städt. Entwässerungseinrichtungen
- Vorberatung
Vorlage: DS 2019/397

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen
Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0

Beschlussvorschlag an den Gemeinderat:

Der Wirtschaftsplan 2020 der "Städtischen Entwässerungseinrichtungen" wird wie folgt festgesetzt:

- | | |
|--|--------------|
| 1. im Erfolgsplan mit Erträgen von | 10.249.500 € |
| und Aufwendungen von | 9.968.500 € |
| im Vermögensplan mit Einnahmen und Ausgaben von je | 5.539.000 € |
| mit dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen | |
| für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen | |
| (Kreditermächtigung) von | 1.789.000 € |
| 2. mit dem Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen | 2.675.000 € |
| 3. mit dem Höchstbetrag der Kassenkredite von | 2.500.000 € |
| Die Kassenkredite werden von der Stadt im Rahmen der | |
| Einheitskasse abgewickelt (§§ 93, 96 und 98 GemO) | |

**5. Feststellung des Jahresabschlusses und Entlastung der Betriebsleitung für das Wirtschaftsjahr 2018 der Städtischen Entwässerungseinrichtungen
- Vorberatung
Vorlage: DS 2019/398**

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen
Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0

Beschlussvorschlag an den Gemeinderat:

1. Der Schlussbericht des Rechnungsprüfungsamtes der Stadt Ravensburg vom 23.09.2019 wird zur Kenntnis genommen.
2. Der Jahresabschluss der Städtischen Entwässerungseinrichtungen wird für das Wirtschaftsjahr 2018 mit folgenden Beträgen festgestellt:

Bilanzsumme	50.266.882,02 €
davon entfallen auf der Aktivseite auf	
das Anlagevermögen	49.249.646,11 €
das Umlaufvermögen	1.017.235,91 €
davon entfallen auf der Passivseite auf	
das Eigenkapital	- 333.798,58 €
die empfangene Ertragszuschüsse	17.997.659,22 €
die Rückstellungen	968.830,17 €
die Verbindlichkeiten	31.634.191,21 €
Jahresgewinn 2018	311.801,29 €
gebührenrechtliches Ergebnis 2018	- 333.798,58 €
Summe der Erträge	9.213.056,29 €
Summe der Aufwendungen	8.901.255,00 €
3. Das gebührenrechtliche Ergebnis 2018 in Höhe von -333.798,58 € wird durch Auflösung der Gebührenaussgleichsrückstellung im Wirtschaftsjahr 2019 ausgeglichen.
4. Es verbleibt eine freie Kreditermächtigung in Höhe von 1.880.000 € aus dem Jahr 2018. Diese wird ins Folgejahr übertragen.
5. Die Betriebsleitung wird für das Wirtschaftsjahr 2018 entlastet.

**6. Änderung der Satzung für den Eigenbetrieb "Städtische Entwässerungseinrichtungen"
- Vorberatung
Vorlage: DS 2019/401**

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen
Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0

Beschlussvorschlag an den Gemeinderat:

Der Änderung der Satzung für den Eigenbetrieb "Städtische Entwässerungseinrichtungen" mit den Änderungen der Zuständigkeitstabelle (entsprechend Anlage 1) wird zugestimmt.

**7. Bekanntgaben, Verschiedenes
- ggf. Tischvorlage**

Verteiler:

1. Stadträte
2. alle städt. Ämter
3. Presse

Geschäftsstelle Gemeinderat
05.12.2019

gez. Maria Jäger